

PFARRBRIEF FÜR

**ST. DIONYSIUS**  
Rheidt

**ST. LAURENTIUS**  
Mondorf

**ST. LAMBERTUS**  
Bergheim

**ST. ADELHEID**  
Mülleken

Ausgabe II/2025



Quelle: Pastor René Stockhausen

## In dieser Ausgabe...

---

J.O.Y. - ein buntes Fest zum Partnerschaftsjubiläum mit Uradi  
Ab Oktober Veränderung in der pastoralen Leitung des Seelsorgebereichs  
Gedanken des Künstlers zum neuen Altarwandbild in St. Laurentius

## Inhaltsangabe

---

- 3 **Das Vorwort**  
Nachhaltigkeit
- 4 **Vorstellung Pfarrer Zeyen**  
Innenrenovierung St. Lambertus
- 5 **Neues Altarwandbild St. Laurentius**
- 6 **Feier zum 50-jährigen Jubiläum der Gemeindepartnerschaft**
- 8 **Eindrücke vom Jubiläumsfest**
- 11 **Pastorale Einheit**  
Perspective53
- 12 **Romwallfahrt 2025**
- 13 **Neues aus der Bücherei**
- 14 **Vocal-Ensemble Siegmündung auf spannender Zeitreise im Ahrtal**  
Generalversammlung Pfarr-Cäcilien-Chor 1849 Rheidt
- 15 **Plakat Jugendchor**
- 16 **Plakat Kinderchor**
- 17 **Kolpingfamilie Mondorf**
- 18 **Initiative Ein Herz für Pundo**  
Filmforum
- 19 **Buswallfahrt nach Banneux**
- 20 **Ausflug Seniorengruppe kfd Mondorf**  
Wallfahrt in der Fastenzeit
- 21 **Bunte Tage kfd Rheidt**  
Kreatives von der Creative Gruppe kfd Rheidt
- 22 **kfd Rheidt**
- 23 **kfd Mondorf**
- 25 **kfd Bergheim-Mülleken**
- 26 **Regelmäßige Gottesdienste**
- 27 **Wichtige Adressen und Telefonnummern**

## Impressum

### Herausgeber:

Kath. Pfarreiengemeinschaft Siegmündung  
Hoher Rain 31, 53859 Niederkassel-Rheidt,  
Tel.: 0 22 08 / 44 82, Fax: 0 22 08 / 7 42 75  
GKZ 835-0

### Redaktionsteam:

(V.i.S.d.P.) Pfr. René Stockhausen, Annette Bürger, Eugenie Hawlitzky, Christina Springmeier

### Redaktionsanschrift:

E-Mail: pfarrbrief@kath-siegmueundung.org

### Gestaltung:

Sabine Rieser

### Druck und Weiterverarbeitung:

Siebengebirgsdruck,  
Karlstraße 30, 53604 Bad Honnef

**Erscheinungsweise:** 3 mal im Jahr

**Auflage:** 6.500 Exemplare

**„Die Brücke“ III/2025  
erscheint voraussichtlich  
am 05.12.2025**

**Redaktionsschluss für III / 2025:  
Sonntag, 09.11.2025**

## HINWEIS DER PFARRBRIEFREDAKTION

Für die eingereichten Beiträge bitten wir nach wie vor um die Einhaltung des Redaktionsschlusses.

Auch ist es wichtig, den Erscheinungstermin der „Brücke“ im Blick zu haben, damit die angekündigten Termine für Veranstaltungen, Treffen, Ausflüge usw. immer nach der Auslieferung des Pfarrbriefs liegen und nicht schon vorbei sind.

Auf interessante, kritische, inspirierende und neugierig machende Beiträge freut sich die Redaktion.

## Ich blicke dankbar zurück

Liebe Leserinnen und Leser der „Brücke“!

Dies ist das letzte Vorwort, das ich für die Brücke schreiben darf. Nach neun Jahren als Pfarrer an der Siegmündung führt mich ab Oktober eine neue seelsorgliche Aufgabe nach Köln zur Kirche St. Maria in der Kupfergasse.

Ich bin sehr gerne hier gewesen und blicke dankbar zurück auf die vielen Menschen, mit denen ich diesen Abschnitt meines Lebens gemeinsam im Glauben gehen konnte. Meine Verabschiedung begehen wir am 14. September um 10:00 Uhr in der Hl. Messe in Mondorf.

Im Anschluss besteht die Gelegenheit zur persönlichen Begegnung im Pfarrheim. Froh und dankbar bin ich auch, dass ich die Leitung der Pfarreiengemeinschaft in gute und verantwortungsvolle Hände geben kann. Der neue Pfarrer Hermann-Josef Zeyen stellt sich Ihnen in dieser Ausgabe vor.



Quelle: privat

Viel Freude beim Lesen wünscht

*Ihr Pastor*

*René Stockhausen*

### Verabschiedung von Pfarrer René Stockhausen

Sonntag, 14. September 2025, 10.00 Uhr, Hl. Messe in St. Laurentius Mondorf, anschließend Begegnung im Pfarrheim

### Einführung von Pfarrer Hermann-Josef Zeyen und Vorstellung des neuen Seelsorgeteams

Sonntag, 5. Oktober 2025, 15.00 Uhr, Hl. Messe in St. Dionysius Rheidt, anschließend Begegnung im Pfarrheim

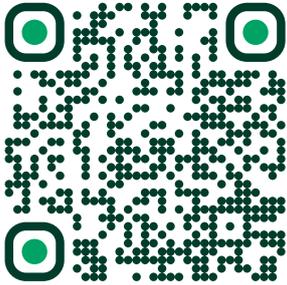
## Nachhaltigkeit

Neben dem klimaneutralen Druck wird unser Pfarrbrief auf Recycling-Papier gedruckt. So wird der Pfarrbrief noch nachhaltiger.

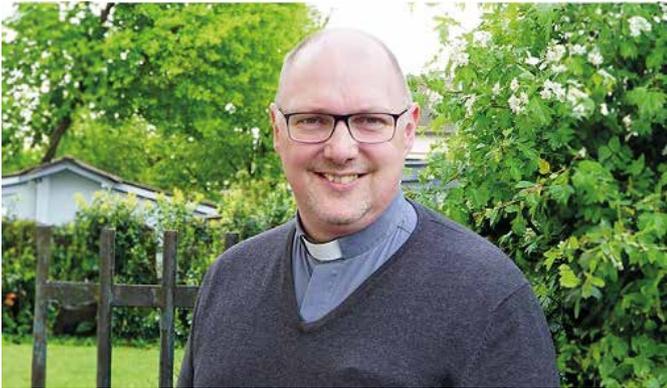
Mit folgendem QR-Code können Sie die CO<sub>2</sub>-Kompensation dieser Ausgabe nachvollziehen:



natureOffice.com/DE-289-YZFBRBB

	<p>Rohstoffe Anlieferung Produktion</p>
<p>g CO<sub>2</sub>e pro <b>221,69</b> Druckprodukt</p>	<p>CO<sub>2</sub>e-Emissionen ausgeglichen</p>

## Ich freue mich sehr auf die Aufgabe ...



Quelle: privat

Liebe Leserinnen und Leser,

ab 1. Oktober 2025 werde ich als Ihr Pfarrer des Seelsorgebereichs Siegmündung mit Ihnen unterwegs sein. Daher freue ich mich, mich auf diesem Wege Ihnen vorstellen zu dürfen. Ich bin am 23. Juli 1971 in Wipperfürth im Bergischen Land geboren, bin dort aufgewachsen und habe dort das Abitur abgelegt. Danach folgte eine Zeit bei der Bundeswehr, bevor ich in Bonn und in Würzburg Theologie studiert und 1999 im Kölner Dom zum Priester geweiht worden bin.

Vom Priesterseminar aus war ich zur praktischen Ausbildung nach Neuss geschickt worden, wo ich auch das erste Priesterjahr verbracht habe, danach schlossen sich zwei Kaplanstellen in Much und in Grevenbroich an, bis ich 2006 Pfarrer in Wachtberg geworden bin. Wachtberg gehörte damals zum Dekanat Meckenheim/Rheinbach, und so war ich später auch Dechant dieses Dekanates und in dieser Funktion von 2014 an zusätzlich Pfarrverweser in Rheinbach.

Im Dezember 2016 bin ich dann Pfarrer in Troisdorf geworden und nach Sieglar gezogen. Zunächst fiel mir der Wechsel nicht leicht. Das lag aber nicht an Troisdorf, sondern daran, dass ich mich in Wachtberg sehr wohl gefühlt habe. Inzwischen fühle ich mich aber auf der rechten Rheinseite sehr

heimisch.

In Troisdorf bin ich von Anfang an Pfarrer von zwei Seelsorgebereichen, der Pfarreiengemeinschaft Troisdorf und der Pfarrei St. Johannes, gewesen. Als die Pastorale Einheit Nieder-kassel und Troisdorf durch den Erzbischof 2023 errichtet wurde, habe ich die Aufgabe des koordinierenden Pfarrers übernommen. In dieser Zeit habe ich auch die Untere Sieg ein wenig mehr als schon vorher kennenlernen dürfen und freue mich nun darauf, immer mehr von den Gemeinden von St. Dionysius, St. Laurentius und St. Lambertus mit St. Adelheid entdecken zu dürfen.

Gleichzeitig mit meiner Ernennung zum Pfarrer an der Siegmündung werden auch alle Seelsorgerinnen und Seelsorger der drei Seelsorgebereiche für das komplette Gebiet ernannt. Am Sonntag, dem 5. Oktober 2025 um 15.00 Uhr werden wir uns dann alle bei der Pfarreinführungsmesse in Rheidt vorstellen. Herzlich darf ich Sie schon jetzt dazu einladen.

Natürlich wird es gewaltige Herausforderungen geben, denen wir uns gemeinsam stellen werden. Am 21. Mai hatte ich aber schon Gelegenheit, Ihre Pfarrversammlung in Rheidt mitzerleben, und war von der Lebendigkeit und Vielfalt des Seelsorgebereiches sehr beeindruckt. Das habe ich ähnlich auch schon in ersten anderen Begegnungen erleben dürfen. Insofern freue ich mich sehr auf die Aufgabe in der Siegmündung.

Herzlich grüßt Sie

Ihr

Hermann Josef Zeyen, Pfarrer

## Innenrenovierung von St. Lambertus

Aufgrund von Verzögerungen in der Planung wird es leider nicht möglich sein, das diesjährige Patrozinium von St. Lambertus in frisch gestrichener Kirche zu feiern. Die Arbeiten werden nach aktuellem Stand voraussichtlich im Oktober beginnen und sich bis in den Februar ziehen.

Somit wird die Kirche leider auch über Weihnachten geschlossen sein. Neben einem kompletten Innenanstrich wird es Reinigungsarbeiten und eine Erneuerung der Beleuchtung geben.

Wir dürfen uns auf jeden Fall schonmal auf den neuen Glanz freuen. Während der Renovierung sind die Bergheimer herzlich zum Messbesuch sonntags nach St. Adelheid oder in eine andere der umliegenden Kirchen eingeladen.

*Pastor René Stockhausen*

## Gedanken zum Altarwandbild St. Laurentius, Mondorf

Meine Aufgabe als Kunstmaler bestand zunächst darin, die Altarwand mit malerischen Mitteln neu zu gestalten und gleichzeitig das vorhandene Kreuz, das in der monochromen, großen Wand nicht richtig zur Geltung kam, in den Vordergrund zu bringen und besser in die Gesamtkomposition einzubinden.

Es war mein Bestreben, eine Raumfassung zu finden und zu gestalten, die Ruhe ausstrahlt, Sammlung ermöglicht und eine freundliche, ja heitere Atmosphäre ausstrahlt, dass man sich in diesem Raum wohl fühlt und dass die Menschen die christliche Botschaft unmittelbar emotional aufnehmen.

Zur Wandmalerei: Die große Kreisform umschließt das Kreuz und ist Symbol für die Vollendung und wird durch das göttliche Licht durchdrungen.

Im unteren Bereich des Kreises schichten sich bewegte Farbbahnen an- und übereinander sowie plastische Putzapplikationen, die Zeugnis von unseren irdischen Spuren geben. Unser Leben, auch in seinen dunklen Momenten ist eingebettet in Christi Licht. Ferner deuten die großzügigen Pinselbewegungen auf Engelsflügelschläge hin. Das Göttliche ist überall anwesend.

Die ausgewählten Farben nehmen Bezug zur Symbolik der christlichen Tradition: Die rote Farbbahn, die das Kreuz trägt und die roten Farbakzente stellen Jesu Martyrium und den Heiligen Geist dar. Gelb gibt uns die Hoffnung des Osterlichtes und der Auferstehung; Blau als Marianische- und Himmelsfarbe, Grün als Wachsen und Reifen. Die mit Blattgold (23 3/4 Karat) versehene Auferstehungsgeste überstrahlt asymmetrisch die Bildmitte und beginnt im unteren d.h. im „irdischen“ Bereich und schafft eine Verbindung von unten nach oben, vom Endlichen zum Unendlichen, von den Geschöpfen zum Schöpfer. Die Auferstehungsgeste ist keine durchgehende Linie, sondern sie besteht aus „nur“ zarten Goldspuren, die besonders in der Dunkelheit leuchten. Die Hoffnung ist zerbrechlich und doch wahrnehmbar.

Die Farben- und Formensprache, die ich gewählt habe, sollte dem Kirchenbesucher aber auch die Möglichkeit für eigene und freie Interpretationen geben. Ich freue mich als Künstler ganz besonders, dass ich mit einem Auftraggeber zusammenarbeiten durfte, der sich für innovative gestalterische Ideen im Kirchenraum, offen und mutig zeigte.

Für die gute und faire Zusammenarbeit und das mir entgegengebrachte Vertrauen danke ich Herrn Pfarrer Stockhausen, den Damen und Herren von Kirchenvorstand und Ortsausschuss, Dank an die Zusammenarbeit mit Herrn Architekt Standop und Büro, dem Baureferat vom Erzbistum Köln, be-



Quelle: Pastor René Stockhausen

sonderen Dank natürlich meiner lieben Ehefrau und Malerkollegin Maria Acconci-Münch.

„Es ist unser gemeinsames Werk.“

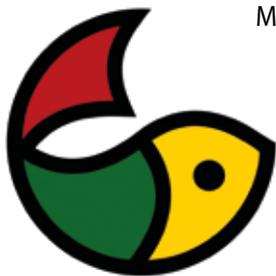
Ich habe mit großer Freude in Mondorf gearbeitet und wünsche den Kirchenbesuchenden von St. Laurentius viel Freude mit Ihrer „neuen“ Kirche und Gottes Segen.

Eberhard Münch

Atelier für Wandmalerei, Wiesbaden im Mai 2025

## Feier zum 50-jährigen Jubiläum der Gemeindepartnerschaft

mit Uraufführung von „J.O.Y. – Journey over Years“



Mit einem Open-Air Festgottesdienst auf dem Adenauerplatz in Niederkassel-Mondorf feierte die Kirchengemeinde St. Laurentius das 50-jährige Bestehen der Partnerschaft mit der Gemeinde St. Lawrence in Uradi, Kenia.

Zu diesem Anlass komponierte Marc L. Vogler, 2022 Gewinner des Deutschen Musikpreises in der Kategorie Komposition, eigens eine symphonische Festmesse.

Sie erzählt, wie die Partnerschaft beider Gemeinden von den Anfängen bis heute gewachsen und immer enger geworden ist. So sind in der Komposition die musikalischen Welten von Kenia und Deutschland verwoben, es vereinen sich afrikanische und europäische Rhythmen.

So beschreibt Komponist Marc L. Vogler das Werk: „Die Idee hinter J.O.Y. war es, die gemeinsame Freude an der Musik zu feiern, und zwar über die Kontinente hinweg, denn diese Freude verbindet uns. Man muss sich vor Augen führen: Musik ist eine Weltsprache! Feiern wir sie: The music of JOY - the Joy of Music!“



Marc L. Vogler dirigiert die von ihm komponierte Festmesse für Chor und Orchester.  
Quelle: Judith Nüsser, Fotografin [klangkunst.koeln](http://klangkunst.koeln)

### Festmesse mit vielen Beteiligten

An der Uraufführung wirkten mit: Der Pfarr-Cäcilien-Chor Mondorf, verstärkt durch einen Projektchor, Mitglieder des WDR-Funkhausorchesters und des Beethoven-Orchesters Bonn, ein junges Bläserensemble der Ludwig-van-Beethoven-Musikschule Bonn sowie eine Trommler-Gruppe

Mondorfer Kinder und Jugendlicher. Chöre aus Uradi haben ihren Teil der Partitur eingesungen.

Chorleiter Dr. Benedikt Holtbernd freut sich: „... dass wir diese Messe als Auftragswerk an Marc L. Vogler, die maßgeblich von unserem Amateurchor getragen wurde, mit so viel Begeisterung zur Uraufführung gebracht haben. Der „Götterfunken“ nicht nur hier in Mondorf, sondern bis Uradi übergesprungen ist.“

Über viele Wochen haben alle beteiligten Gruppen für sich geprobt, bis sich die Teile jetzt zum großen Ganzen zusammengefügt haben. Ich danke allen Förderern und Institutionen, die dieses wunderbare Projekt unterstützt haben. Ohne sie hätten wir das Jubiläum in dieser Form nicht feiern können.“

Das aufwändige Projekt wurde gefördert durch den Amateurmusik-Fonds, den Bundesmusikverband Chor und Orchester e.V., den Beauftragten der Bundesregierung für Musik und Medien sowie den Rhein-Sieg-Kreis.



Pfarrer René Stockhausen feierte die Messe gemeinsam mit Father Clement Oluoch Goro und Father Uwe Diederichs.

Quelle: Judith Nüsser, Fotografin [klangkunst.koeln](http://klangkunst.koeln)

### 50-jähriges Jubiläum Höhepunkt des Pfarrgemeindefestes

Die Festmesse bildete den musikalischen Höhepunkt des diesjährigen Pfarrgemeindefestes von St. Laurentius. Sie wurde gefeiert von Pfarrer René Stockhausen, Father Clement Goro, der aus der Partnergemeinde in Uradi angeheiratet war, und dem ehemaligen Pfarrer von Mondorf, Uwe Diederichs, der die Partnerschaft mitbegründet hat und heute in Rabai (Kenia) lebt. Sie gaben ihren Segen, dass die Freundschaft zwischen beiden Gemeinden weiterwachsen und Früchte tragen möge.

Pfarrer René Stockhausen würdigt das Engagement: „Es erfüllt mich mit Freude, dass die Partnerschaft seit so vielen Jahrzehnten einen so hohen Stellenwert in unserer

Gemeinde hat und von Vielen tatkräftig getragen wird. So kann die Freundschaft weiterwachsen und wird zur Grundlage für nachhaltige Unterstützung.“

Father Clement Oluoch Goro ergänzt: „Die Tatsache, dass die Partnerschaft ihr goldenes Jubiläum gefeiert hat, bedeutet, dass wir die gleiche Begeisterung, die die Gründer hatten, weiterhin nutzen können, um sie in den kommenden Jahren noch stärker werden zu lassen. Dies ist nur möglich, wenn wir uns auf Wahrheit, konsistente Kommunikation, positives Denken und die gemeinsamen Anstrengungen verlassen, um unsere Vision in die Realität umzusetzen.“

Lassen Sie uns auch weiterhin zusammenarbeiten und das Zepter an die nächste Generation weitergeben, denn Partnerschaft erfordert Teilen, und Teilen bedeutet Fürsorge, und Fürsorge macht jeden von uns zu einem Hüter unserer Brüder und Schwestern. Amen.“



Das neue Partnerschaftsfenster, gestaltet vom afrikanischen Künstler Leonard Kateete.  
Quelle: Judith Nüsser, Fotografin [klangkunst.koeln](http://klangkunst.koeln)

### Zeichen der Verbundenheit

Die Einweihung des neuen Partnerschafts-Kirchenfensters in St. Laurentius ist Ausdruck der tiefen Verbundenheit zwischen St. Laurentius und St. Lawrence. Der afrikanische Künstler Leonard Kateete hat es gestaltet.

Ein Fenster mit ähnlichen Motiven schmückt die an die Kirche in Uradi angegliederte Pilgerkapelle. Außerdem wurde der Eckstein, den Gründungspfarrer Sam van der Gulik als Zeichen der Verbundenheit der beiden Gemeinden gesetzt hatte, an seinem neuen Platz im Pfarrheim eingesegnet.

Father Uwe Diederichs betont, was diese enge Verbindung bewirkt: „Die Gemeinden in Mondorf und Uradi zeigen, wie Glaube und Nächstenliebe so gelebt werden können, dass die Menschen unmittelbar erleben: Wir leben in EINER Welt.“

### Gegenbesuch zum Gemeindefest in Uradi

Im August wird eine Delegation von St. Laurentius nach Uradi reisen, um mit der Partnergemeinde das Gemeindefest und Jubiläum der Partnerschaft auch in Afrika zu feiern.

Peter Kerenyi, vormaliger Vorsitzender des Arbeitskreis Uradi, blickt auf das bisher Erreichte: „Eine Partnerschaft zwischen fremden Kulturen einzugehen, zu verstehen und zu leben ist ein permanenter Lernprozess auf beiden Seiten.“

Nur durch offene, beharrliche Kommunikation über die Zeit wird eine gemeinsame, verlässliche und von beiden Seiten getragene Basis des Gebens und Nehmens möglich gemacht trotz der großen kulturellen, ethischen und soziologischen Unterschiede. Der verbindende Glauben im christlichen Leben erleichtert diesen Prozess ungemein und lässt wunderbare Früchte wachsen.“

*Katja Kunicke*

## Eindrücke vom Jubiläumsfest

### Festgottesdienst mit Aufführung von J.O.Y.



Vor dem Festgottesdienst wurde das neue Partnerschaftsfenster, das Leonard Kateete gestaltet hat, gesegnet. Es hat leider den Transport aus Kenia nicht bruchlos überstanden.

In mühevoller Kleinarbeit fügt Leonard Kateete die einzelnen Glasteile wieder zusammen. U.a. betrachten Nadim Ammann und Markus Perger der Abteilung Weltkirche des Erzbistums Köln das neue Kirchenfenster. Das Erzbistum hat insbesondere das motivreiche Fenster in Uradi mit gefördert.



Und sie waren doch dabei. Obwohl die Schülerinnen der Secondary School in Uradi mit ihrer Schulleiterin Mad. Leah Adhiambo Oyoyo nicht ausreisen durften, waren sie Dank moderner digitaler Übertragungswege doch gegenwärtig.



Nicht nur die Vertreter der Kirchen, sondern auch der Politik nahmen am Jubiläums-Festgottesdienst auf dem Adenauerplatz teil wie u.a. Bürgermeister Matthias Großgarten und MdB Elisabeth Winkelmeier-Becker.



Wer hätte kongenialer die musikalische Leitung der Uraufführung übernehmen können als der Komponist Marc L. Vogler selbst!



Der erweiterte Pfarrcäcilienchor wusste zusammen mit den Solisten die christliche Botschaft der Begegnung 'rüberzubringen.



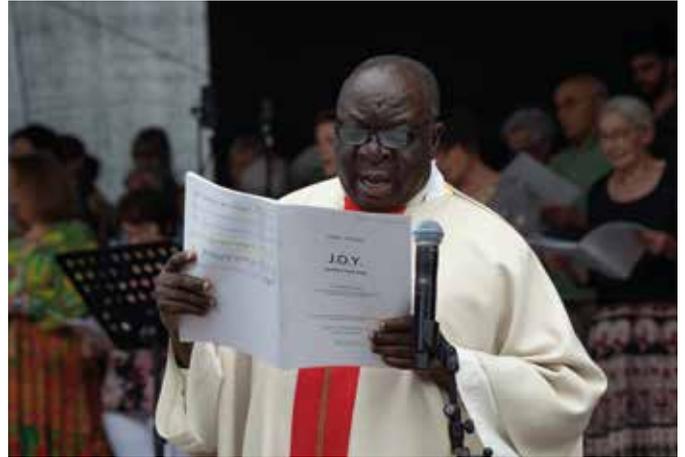
Mitglieder des WDR-Funkhausorchesters ergänzt mit u.a. Mitgliedern des Beethoven Orchester Bonn ließen die Uraufführung der Messe zu einem wahren musikalisch anspruchsvollen Erlebnis werden.

Die jungen Blechbläser der Ludwig-van-Beethoven-Musikschule Bonn bildeten in der interkulturellen Begegnung mit ihren kraftvoll jubelnden Fanfarenklängen den europäischen Gegenpart zur afrikanischen Musik.



Mit fesselnden Rhythmen auf seiner Djembe ließ Paply die afrikanische Seite zu einer spannenden musikalischen Begegnung in der Uraufführung von „J.O.Y. - Journey Over Years“ werden.

Unter der Anleitung von Paply haben Jugendliche aus Mondorf bei der Uraufführung der Messe auf originalen Trommeln aus Afrika mit ihm zusammen mittrommeln können, nachdem sie sich in mehreren Workshops afrikanische Rhythmen eingeübt hatten.



Auch Father Clement, der erste Pfarrer nach Father Sam van der Gulik, in St. Lawrence in Uradi, war mit von der Partie. Er übernahm den Kisuahelischen Part des Sprechers in der Messe „J.O.Y. – Journey Over Years“.

### Segnung des Ecksteins



Pfarrer Stockhausen segnete den Stein an seinem neuen Platz im Eingangsbereich des Pfarrheims.



Father Sam van der Gulik setzte den Eckstein bereits 1985 im Pfarrheim Mondorf als Zeichen der Begegnung. Zum diesjährigen Jubiläum fand der Eckstein einen neuen Platz im Pfarrheim, nachdem er über viele Jahre aufgrund von notwendigen Baumaßnahmen ausgelagert war.



Aus Anlass der Neueinsegnung des Ecksteins war extra die Nichte Sam van der Guliks, Anita van Meersebergen mit ihrer Familie aus den Niederlanden angereist. Zum Segen sprach sie die in den Stein eingemeißelten Worte: „Jesus, Du Eckstein, dem alle Tragkraft und Dauer unseres Glaubens entspringt, der Alt und Neu, der die Völker der Welt, der Himmel und Erde zusammenschließt.“

### Verleihung des Erokamanopreises an die Gründer der Partnerschaft



Voller Dankbarkeit schaut unser Gründungspfarrer aus Mondorf auf die 50jährige Partnerschaft, die durch die Begegnung auf Augenhöhe ihre fortwährende Energie zahlreicher engagierter Christen aus Mondorf und Uradi erfahren hat und in die Zukunft lebt.



Für den besonderen Erokamano-Preis zum 50jährigen Jubiläum der Partnerschaft gestaltete der afrikanische Künstler die Urkunde mit einem Portrait unseres Gründungspfarrers Uwe Diedrichs. Links: Father Clement Goro



Der Erokamano-Preis wurde im Goldenen Jubiläumsjahr den Gründern der Partnerschaft verliehen. Dazu fertigten die Schülerinnen der Father Gulik Girls Secondary School angelehnt an unser Logo Fische als Ketten. Theo Stapel gehörte zu den Freunden der ersten Stunden der Partnerschaft.

*Benedikt Holtbernd*

*alle Fotos sind von Judith Nüsser, Fotografin klangkunst.koeln*

## Pastorale Einheit

### Niederkassel und Troisdorf entscheiden sich für die Fusion ab 2030

Sollen wir in unserer Pastoralen Einheit künftig eine Großpfarrei bilden oder mit dem sogenannten „Spurwechsel“ einen Verbund von zwei bis vier einzelnen Pfarreien gründen? Mit dieser Frage beschäftigten sich Haupt- und Ehrenamtliche seit ungefähr zwei Jahren.

Nun kam es zur Abstimmung darüber. Aufgerufen waren in den vier Seelsorgebereichen der Pastoralen Einheit die gewählten Pfarrgemeinderäte und Kirchenvorstände bzw. Verbandsvertretungen sowie die Pastoralteams. Für den Spurwechsel hätten, durch das von Erzbistum vorgegebene

Quorum, 10 der 12 Stimmen votieren müssen. Letztendlich stimmten jedoch die Hälfte der Gremien gegen den Spurwechsel und entschieden sich für die Bildung einer Großpfarrei.

Oft genannte Gründe dafür waren, dass man nicht so viel Energie in Teilfusionen stecken, sondern lieber einmal „richtig“ zusammenkommen wolle, und die Tatsache, dass diese Frage hauptsächlich Verwaltungsthemen betreffe und man sich lieber auf die Pastoral und die Stärkung des kirchlichen Lebens vor Ort konzentrieren wolle. Bis 2030 bleibt nun Zeit, diesen Veränderungsprozess anzugehen und zu gestalten.

*Pastor René Stockhausen*

## Perspective53 – Junge Menschen gestalten Gottesdienste



Eine Gruppe junger Menschen unter 30 Jahren hat sich zusammengefunden und feiert vier Mal im Jahr Gottesdienst mit Menschen aller Altersklassen in St. Ägidius Ranzel.

Seit 2022 findet bereits eine neue Form von Gottesdienst in St. Ägidius Ranzel statt. Zuletzt zum Thema „Selbst ist die Frau!“ Organisiert werden die Gottesdienste von einer Gruppe junger Menschen unter 30 Jahren für Menschen aller Altersklassen. Dieses neu geschaffene – und hier in der Region einmalige – Konzept nennt sich Perspective53.

Der Name Perspective53 setzt sich zusammen aus den ersten zwei Ziffern der Postleitzahl von Niederkassel und spielt mit dem englischen Wort für Perspektive auf die neue Gottesdienstform an.

Anders als bei regulären Gottesdiensten gibt es keinen Geistlichen, der den Gottesdienst leitet. Alle Mitgestaltende sind kirchliche Laien, die alleine oder zu zweit mit Gedankenimpulsen durch den Gottesdienst führen. Dabei steht jeder Gottesdienst unter einem eigenen Motto.

Viel Wert legt das Team von Perspective53 auf eine Wohlfühlatmosphäre in der Kirche und ein Miteinander. So werden statt der nach vorne gerichteten Kirchenbänke Stühle in einem zum Altar hin offenen Stuhlkreis aufgebaut. Der Gottesdienst ist geprägt von moderner Kirchenmusik in einer allgemein verständlichen Sprache und wird von der Band Kurzschluss und zwei Sängerinnen musikalisch begleitet.



*Quelle: privat*

Wer mitsingen möchte, kann die Liedtexte auf einer vor dem Altar aufgebauten Leinwand verfolgen. Nach der Hälfte des Gottesdienstes findet eine fünfzehnminütige Pause statt.

In dieser können anonym Fürbitten und Danksagungen geschrieben werden, die im zweiten Teil des Gottesdienstes stellvertretend von zwei Teammitgliedern von Perspective53 vorgetragen werden.

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen, bei einer Flasche Limonade, Bier oder im Winter einem Glas Glühwein und Süßigkeiten gemeinsam noch ein wenig in der Kirche zu verweilen.

Der nächste Perspective53 Gottesdienst findet am 12. Oktober 2025 um 18:30 Uhr in St. Ägidius Ranzel statt. Das Team von Perspective53 freut sich über junge Menschen, die gerne einen Gottesdienst mitgestalten möchten. Interessenten können sich per E-Mail: [geier.robin@gmail.com](mailto:geier.robin@gmail.com) oder telefonisch unter: 015788500143 bei Robin Geier informieren.

*Annika Grondal*

## Romwallfahrt 2025

### Wir Messdiener\*innen sind dabei!

Vom 12. bis 18. Oktober 2025 machen sich die Messdienerinnen und Messdiener aus der Siegmündung, gemeinsam mit Gruppen aus Troisdorf und Niederkassel Nord, auf den Weg zur diözesanen Romwallfahrt.

Mit insgesamt 54 Teilnehmer\*innen reisen wir in die Ewige Stadt, wo wir auf viele weitere Minis aus dem Erzbistum Köln treffen werden.

Unter dem Leitwort „**Segel setzen, Kurs ändern**“ erwartet uns vor Ort ein buntes und abwechslungsreiches Programm – von der feierlichen Eröffnungsmesse über die gemeinsame Abschlussmesse bis hin zum unvergesslichen Höhepunkt: der Audienz beim Papst.



Quelle: privat

Darüber hinaus gestalten wir als Gruppe weitere spirituelle und kulturelle Programmpunkte: so stehen unter anderem die Besichtigung des Kolosseums, ein Besuch des Petersdoms, spannende Museen und ein Abstieg in die Katakomben auf unserem Plan.

**Wir möchten Sie gerne an unserer Reise teilhaben lassen und freuen uns über Ihre Unterstützung!** Um unser Programm in Rom zu finanzieren, bieten wir Ihnen folgende Möglichkeiten:

#### Postkartenaktion:

Gegen eine Spende senden wir Ihnen eine persönliche Postkarte direkt aus dem Vatikan. Alternativ können wir auch einer Person Ihrer Wahl eine Karte schicken – ein besonderes Zeichen der Verbundenheit! Tragen Sie sich dafür einfach in die ausliegenden Listen in den Pfarrbüros ein und hinterlegen Sie Ihre Spende vor Ort.



Quelle: privat

#### Ihr Gebet in Rom:

Gerne nehmen wir Ihre Gebetsanliegen mit nach Rom. Gegen eine Spende zünden wir vor Ort eine Kerze an und bringen Ihre Bitten im Gebet vor Gott. Bitte legen Sie Ihr Anliegen auf einem Zettel in einen Briefumschlag und geben diesen zusammen mit Ihrer Spende in einem der Pfarrbüros ab.

Noch Fragen? Gerne können Sie sich an unsere Jugendreferentin Viona Schramm ([viona.schramm@kja-bonn.de](mailto:viona.schramm@kja-bonn.de)) oder an unsere Messdienerleiterin Vanessa Rössel ([vanessaro@gmx.de](mailto:vanessaro@gmx.de)) wenden.

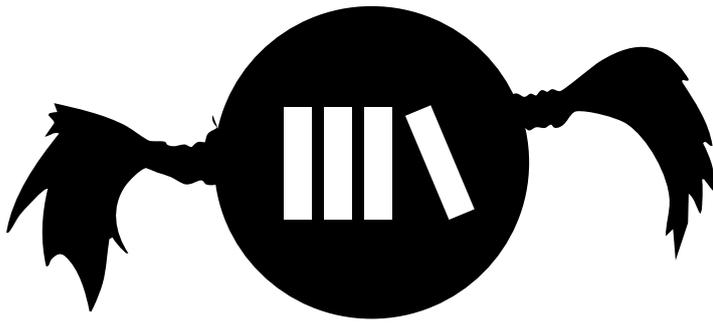
**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung** – im Gebet, mit einer Spende oder einfach im Mitfreuen. Wir sind gespannt auf die Begegnungen und Erlebnisse, die uns in Rom erwarten – und nehmen Sie im Herzen mit!

Für die Romwallfahrtsgruppe  
Vanessa Rössel



Quelle: privat

## Neues aus der Bücherei



# DIE BÜCHEREI

## ST. DIONYSIUS RHEIDT

Da am 21. Mai in diesem Jahr das erste Buch von Pippi Langstrumpf schon 80 Jahre alt wurde, haben wir uns vom Bücherteam überlegt, diesen Geburtstag an einem Nachmittag mit euch zu feiern. Aus diesem Anlass laden wir euch - Kinder zwischen 6 und 10 Jahren - herzlich am **30. Juli 2025 von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr** ins Pfarrheim in Rheidt ein.

Eine Anmeldung zu diesem Nachmittag ist notwendig mit Angabe von Name, Alter und Telefonnummer, entweder unter [pfarrbuecherei@kath-siegmueendung.org](mailto:pfarrbuecherei@kath-siegmueendung.org) oder zu den Öffnungszeiten der Bücherei.

Des Weiteren planen wir am 15. Oktober 2025 den Nachmittag mit euch zu verbringen, ebenso am 26. Oktober 2025 von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr. Nähere Informationen zu den beiden Veranstaltungen könnt ihr im Internet auf unserer Homepage oder auf den Plakaten zu gegebener Zeit entnehmen.

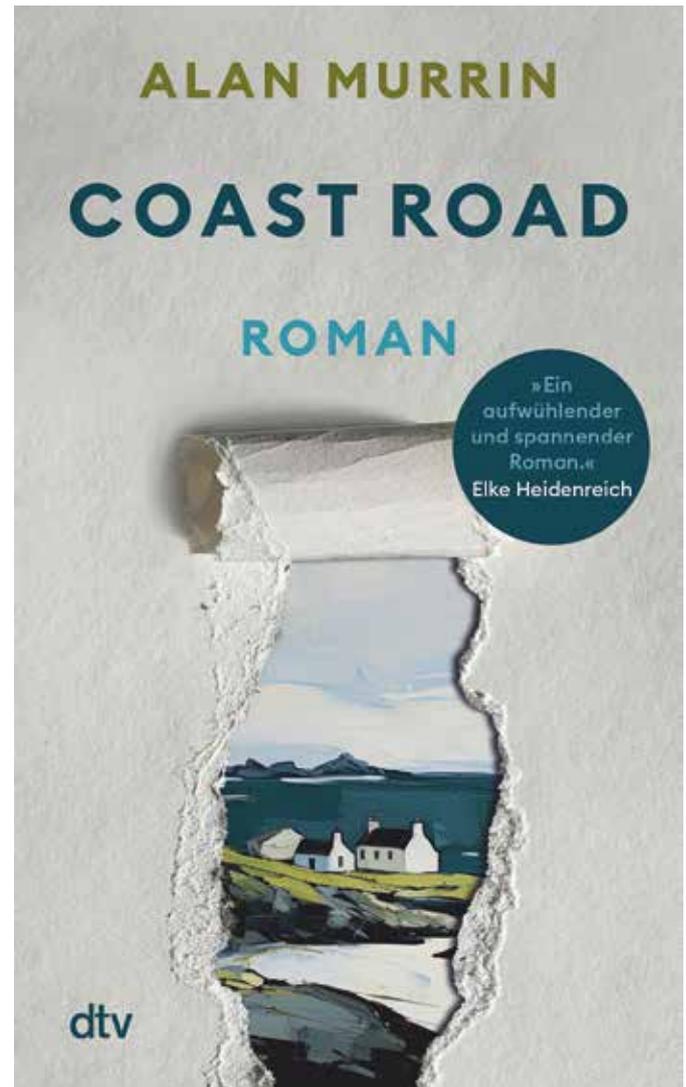
Das Bücherteam

### Buchvorstellung

Murrin, Alan „Coast Road“

Die Schriftstellerin Colette hat ihren Mann Shaun und die drei Söhne verlassen und ist zu ihrem Liebhaber nach Dublin gezogen. Nun ist sie zurück im kleinen Küstenort Ardglas. Shaun hat ihr den Umgang mit den Söhnen verboten.

Sie mietet das kleine Feriencottage von Dolores und Donal, da sie in der Nähe der Kinder sein möchte. Um sich ein bisschen Geld zu verdienen, bietet sie einen Kurs für Kreatives Schreiben an. Colette sucht den Kontakt zu Izzy, einer Frau aus dem Dorf, da ihre Söhne befreundet sind. Izzy hat seit Jahren eigene Eheprobleme.



Quelle: dtv-Verlag

Ihr Mann, ein Abgeordneter, ist häufig in Dublin und bringt wenig Verständnis für ihre Unzufriedenheit und ihren Wunsch nach Eigenständigkeit auf. Während Izzy ein heimliches Treffen Colettes mit ihrem jüngsten Sohn ermöglicht, entgeht ihr, dass auch sie Gegenstand des dörflichen Tratsches ist. Es ist nicht unbeobachtet geblieben, dass sie regelmäßige Besuche des neuen Pfarrers erhält. Als Colette ein Verhältnis mit dem Schürzenjäger Donal beginnt, kommt es zur Katastrophe.

Der irische Schriftsteller Murrin erzählt in seinem Debütroman von einer Gesellschaft, in der Frauen und Männer nicht gleichberechtigt sind. Vor der Kulisse der Irischen See blickt er tief in die Gefühlswelt seiner Frauenfiguren. Der Roman spielt vor dem Hintergrund des irischen Referendums zur Abschaffung des Ehescheidungsverbots Mitte der 90er Jahre.

(veröffentlicht in [medienprofile/Borromäusverein e.V.](https://www.medienprofile.de/))

Susanne Emschermann

Das Buch kann in der KÖB St. Dionysius ausgeliehen werden.

## Vocal-Ensemble Siegmündung auf spannender Zeitreise im Ahrtal

Der diesjährige Frühjahrsausflug (am 12. April 2025) des Vocal-Ensembles Siegmündung unter der Leitung von Simon Botschen startete in einer Tunnelanlage von mehr als 17 Kilometern Länge. Hier war einst das geheimste Bauwerk der Bundesrepublik untergebracht: der Regierungsbunker, in dem die politische und militärische Führung im Falle eines Atomkriegs die ersten 30 Tage überleben sollte.

Von diesem faszinierenden Denkmal deutscher Nachkriegsgeschichte wanderten die Sängerinnen und Sänger durch die Weinberge hinunter ins Tal nach Ahrweiler. Dort erhaschten wir einen Blick in die Kirche St. Laurentius, wo die Renovierungsarbeiten infolge der Überschwemmung voranschreiten.

Schließlich ließ das Vocal-Ensemble den sommerlich anmutenden Apriltag bei einer Weinprobe mit ahrtypischem Riesling und Spätburgunder zu Eifelspezialitäten ausklingen.

*Klaus Dahmann*



*Quelle: privat*

## Generalversammlung Pfarr-Cäcilien-Chor 1849 Rheidt

### Rückblick auf erfolgreiches Jubiläumsjahr - Vorstand wurde bestätigt und erweitert

Der Einladung zur diesjährigen Generalversammlung des Pfarr-Cäcilien-Chors 1849 Rheidt folgten 40 aktive und inaktive Mitglieder.

Nach der Totenehrung der verstorbenen Mitglieder stellte der Vorstand den Geschäfts- und Kassenbericht vor. Dabei wurde auch auf das zurückliegende Jubiläumsjahr zum 175-jährigen Bestehen des Chores eingegangen. Neben vielen Einzelaktivitäten wurde das Festjahr mit einem festlichen Konzert unter der Leitung von Simon Botschen abgeschlossen. Der Chorleiter zeigte sich rückblickend erfreut über das erfolgreiche Jahr.

Im Anschluss erfolgte die Entlastung des Vorstandes und die Durchführung von Neuwahlen. Der entlastete Vorstand wurde in diesem Zusammenhang bestätigt und ergänzt. Nach der Versammlung bestand die Möglichkeit zum Austausch der Anwesenden bei einem Getränk und einem kleinen Imbiss.

Wer sich für den Chorgesang interessiert und gerne mitmachen oder an einer Schnupperprobe teilnehmen möchte: der Chor probt donnerstags von 19:45 bis 21:15 Uhr im Pfarr- und Jugendheim St. Dionysius Rheidt in der Pastor-Ibach-Straße.

*Regina Josten*



*v.l.n.r. hintere Reihe: Simon Botschen (Chorleiter), Roland Klein  
vordere Reihe: Martina Lorry, Margarete Wessel, Margret Fritzen, Miriam Richarz, Hans-Günther Fritzen  
es fehlen: Sarah Forst und Regina Josten  
Quelle: privat*

# Wenn Du hier mehr als eine Haarbürste siehst ...



**... dann komm in unseren Jugendchor !**

Die Proben finden **zentral in Mondorf** statt:  
*Pfarrheim von St. Laurentius*  
*Adenauerplatz 8 53859 Niederkassel*

Das Angebot ist **kostenfrei**  
und steht allen Jugendlichen offen.

## **Jugendchor CREscenDO**

(ab der 5. Klasse)

Dienstags

17:30 – 18:15 Uhr



**Interesse?**  
**Dann melde Dich bei:**

*Simon Botschen*

*simon.botschen@erzbistum-koeln.de*

*0151 / 6538745*

*oder in den jeweiligen Pfarrbüros*

Ihr Kind singt gerne?

Dann hat es vielleicht Lust auf unseren

# Kinderechor

Die Proben finden dienstags von 16:45-17:30 Uhr statt.

Pfarrheim von St. Laurentius, Adenauerplatz 8, 53859 Niederkassel

Angesprochen sind alle **Grundschulkinder** und ab jetzt **neu**:

**Auch alle Vorschulkinder** aus den Kindergärten

Das Angebot ist **kostenfrei** und steht allen Kindern offen.

Interessierte melden sich bitte beim  
Chorleiter Simon Botschen  
[simon.botschen@erzbistum-koeln.de](mailto:simon.botschen@erzbistum-koeln.de)  
0151 – 56538745  
oder in einem unserer Pfarrbüros.



## Angebote der Kolpingfamilie Mondorf



### Familienausflug ins Ruhrgebiet nach Essen

**Donnerstag, 17.7.2025**

Tagesausflug mit dem Reisebus nach Essen. Dort zunächst Führung durch die Villa Hügel, ehemals Wohnsitz der Fabrikantenfamilie Krupp. Anschließend Spaziergang zum Baldeysee zum Mittagessen. Danach Möglichkeit einer Fahrt mit einem Ausflugsschiff. Abfahrt des Reisebusses um 9:00 Uhr an der ehemaligen Kreissparkasse, Provinzialstraße.

Kosten für Busfahrt und Führung: 15,00 € für Kolpingmitglieder, 30,00 € für Gäste.

Weitere Info und Anmeldung bei Maria Krämer-Heuser unter 0228/945 51 60.

### Dialogtreffen nach dem Sonntagsgottesdienst

**Sonntag, 24.8.2025**

Zwangloses Treffen für Kolpingmitglieder und interessierte Gäste im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst in der Gaststätte „Zur Post“. Infos zu den geplanten Aktivitäten und Angeboten der Kolpingfamilie. Vorschläge der Teilnehmer für weitere Aktivitäten.

### Ausflug nach Cochem an der Mosel

**Donnerstag, 18.9.2025**

Tagesausflug mit dem Reisebus nach Cochem. Dort zunächst Führung durch den sog. Bundesbunker, in dem eine Ersatzwährung für den Kriegsfall gelagert wurde. Nach Einkehr zu Mittag Möglichkeit einer Schifffahrt auf der Mosel. Abfahrt des Reisebusses um 9:00 Uhr an der ehemaligen Kreissparkasse, Provinzialstraße.

Weitere Info und Anmeldung bei Maria Krämer-Heuser unter 0228/945 51 60.

### Preisskat "Niederkassel Open 2025"

**Donnerstag, 16.10.2025**

Bei den offenen Niederkasseler Skatmeisterschaften wird – bei einem Imbiss und bei Bier vom Fass – um die Geldpreise (100 €, 50 €, 25 €) und außerdem um den Wanderpokal für den besten Spieler aus dem Stadtgebiet Niederkassel gekämpft. Das Startgeld beträgt 10,00 €. Start ist um 19:00 Uhr im Kath. Pfarrheim am Adenauerplatz. Der Reinerlös wird traditionell für wohltätige Zwecke gespendet.

### Biologischer Spaziergang durch die Siegauen

**Samstag, 25.10.2025**

Kostenloser ca. zweistündiger Spaziergang durch die Siegauen mit fachkundiger Erläuterung von Flora und Fauna. Treffpunkt um 14:00 Uhr am Fischereimuseum Bergheim.

Weitere Info und Anmeldung bei Martin Franken unter 0177/785 72 18.

### Dialogtreffen nach dem Sonntagsgottesdienst

**Sonntag, 26.10.2025**

Weiteres zwangloses Treffen für Kolpingmitglieder und interessierte Gäste im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst in der Gaststätte „Zur Post“.

### Mondorfer Martinszug

**Freitag 7.11.2025**

Die Kolpingfamilie Mondorf veranstaltet seit mehr als 70 Jahren den Mondorfer Martinszug in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Mondorf und der kath. Grundschule Mondorf. Start ist um 17:00 Uhr auf dem Adenauerplatz. In den Wochen vorher werden an den Haustüren in Mondorf wieder Martinslose verkauft.

### Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung

**Donnerstag, 13.11.2025**

Kostenloser Vortrag von Frau Bilstein von der Betreuungsbehörde des Rhein-Sieg-Kreises zu allen Fragen rund um die Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Die Teilnehmer können Fragen stellen. Beginn um 18:00 Uhr im kath. Pfarrheim am Adenauerplatz.

### Rhythmische Gymnastik für Frauen

**alle zwei Wochen, immer montags, 18:00 Uhr**

Kostenlose einstündige Gymnastik für Frauen jeden Alters zu flotter Musik im kath. Pfarrheim am Adenauerplatz jeweils montags im 14-täglichen Rhythmus. Unverbindliches Hereinschnuppern ist ausdrücklich erwünscht.

Weitere Info erteilt Übungsleiterin Andrea Junker unter Tel. 0163/481 58 45.

### Senioren-Radtouren 55 plus für Männer

**etwa alle vier Wochen, mittwochs**

Seit vielen Jahren radeln Männer ab 55 Jahren zu Museen, Werksbesichtigungen, Stadtführungen oder Sehenswürdigkeiten in der näheren Umgebung. Treffpunkt ist meist um 14:00 Uhr auf dem Adenauerplatz. Die kommenden Touren werden den Teilnehmern per E-Mail mitgeteilt. Weitere Info bei Markus Schmitz unter 02208/7 24 61.

*für die Kolpingfamilie Mondorf*

*Hans-Dieter Rondorf*

## Es ist Sommer... wenn Sie diesen Pfarrbrief in den Händen halten...



Eine Zeit mit Sonne, Wärme und schönen Gedanken und Begebenheiten, häufig Urlaubsplänen und Schulferien, Gartenarbeit und Ernteglück.

Am Ende gibt es dann ein Erntefest! So ist es auch bei uns Tradition zum Erntedank einzuladen.



Quelle: privat

Wie nun schon seit Jahren treffen wir uns mit Freunden, Förderern und interessierten Mitbürgern zu einem Informations-Austausch im Rheidter Pfarrheim. Da wir bemerkt haben, dass eine Teilnahme am Freitag-Abend für viele Ältere, aber auch für Familien mit Kindern oft schwierig ist, wollen wir diesmal Groß und Klein, Alt und Jung einladen:

**Sonntag Nachmittag, (28. September 2025) von 15:00 bis 18:00 Uhr ins Pfarrheim Rheidt, Pastor-Ibach-Straße.**

Anne Klein und Katja Bernard werden dann von ihrer Reise

nach Kenia zurücksein. Sie haben uns nicht nur einen ganz aktuellen Pundo-Bericht (mit Bildern) versprochen, sondern wollen auch über ihre Erlebnisse „Eine Woche Kenya-Safari“ berichten. Traditionen soll man ja bewahren. So wird es auch an diesem Sonntag natürlich zum Abschluss den Federweißer mit Zwiebelkuchen geben.

Wir sind gespannt wie Sie unser neues Angebot annehmen werden und freuen uns auf viele Gäste.

Um Sie alle auf dem Laufenden zu halten, was die „Initiative Ein Herz für Pundo“ und deren Aktivitäten und Angebote angeht, wollen wir Ihnen schon heute unsere Termine bis zum Jahresende aufschreiben:

**Alle Jahre wieder "Pundo-Markt in Mondorf"**

**Sonntag, 16. November und Sonntag 7. Dezember 2025**

**jeweils von 11:00 bis 17:30 Uhr Meindorfer Straße 10, 53859 Niederkassel-Mondorf**

**Samstag 22. November 2025, Marktplatz Rheidt „Christbaum-Erleuchten“ ab 13:00 Uhr**

**Sonntag, 23. November 2025, Advent-Basar in der Ursulenschule, Hersel.**

Wir alle in Kenia und in Deutschland hoffen weiterhin auf den Funken der Begeisterung und die Stärke der Gemeinschaft „PUNDO Freunde und Förderer“, um mit so manchem kleinen Euro weiterhin unmöglich Erscheinendes möglich zu machen und Segen in Pundo entstehen zu lassen. Gerne stehen wir Ihnen für ein Gespräch oder Telefonat zur Verfügung, wünschen uns Anregungen und Diskussionen und freuen uns über Begegnungen und auch über Ihren Besuch auf unserer Homepage.

*Nyasaye ogwed hu ! Eine gesegnete Zeit für Sie !*

*Das Leitungsteam in der Initiative Ein Herz für Pundo eV*



## „Jeder Mensch ist besonders“

Auch im Herbst dieses Jahres gibt es wieder das Filmforum im Pfarrheim St. Dionysius in Zusammenarbeit mit dem katholischen Bildungswerk Rhein Sieg. Im Unterschied zu einem normalen Kinobesuch erlebt man hier eine interessante Einführung in die jeweiligen Filme mit Hintergrundinformationen – z. B. zur Entstehung, zu den Schauspielern oder sonstigen Akteuren. Nach dem Film muss man nicht mit seinen Eindrücken für sich alleine bleiben, sondern kann sich mit anderen interessierten Zuschauern über den Film austauschen und neue Sichtweisen gewinnen.

Die Filmreihe steht diesmal unter dem Motto "Jeder Mensch ist besonders!" – mithilfe von drei ausgesuchten Filmen machen wir uns im Spiegel unserer eigenen Besonderheiten auf den Weg mit ganz besonderen Menschen. Die Filme beginnen jeweils um 19:00 Uhr im Pfarrheim St. Dionysius. Referentin ist Frau Barbara Westphal vom katholischen Bildungswerk. Die drei Filme werden an folgenden Tagen gezeigt

**Mittwoch, 8.10. „Rain Man“**

**Freitag, 14.11. „Vincent will Meer“**

**Mittwoch, 10.12. „Little Miss Sunshine“**

*Günter Rieser*

## Buswallfahrt nach Banneux

„Die Pilgerfahrt gehört zu einem Heiligen Jahr einfach dazu,“ so sagte Papst Franziskus. Dazu passt auch das Motto, das er uns mit auf den Weg gegeben hat: Seid „Pilger der Hoffnung!“ Wallfahrtsorte nennt er Oasen des Trostes, wo Kraftquellen sprudeln und unsere Hoffnung kräftiger und robuster werden kann. (Aus dem Geleitwort des Banneuxheftes für 2025).

Wer in diesem Heiligen Jahr als „**Pilger der Hoffnung**“ unterwegs sein möchte, ist herzlich eingeladen zur Pilgerfahrt nach Banneux in Belgien.

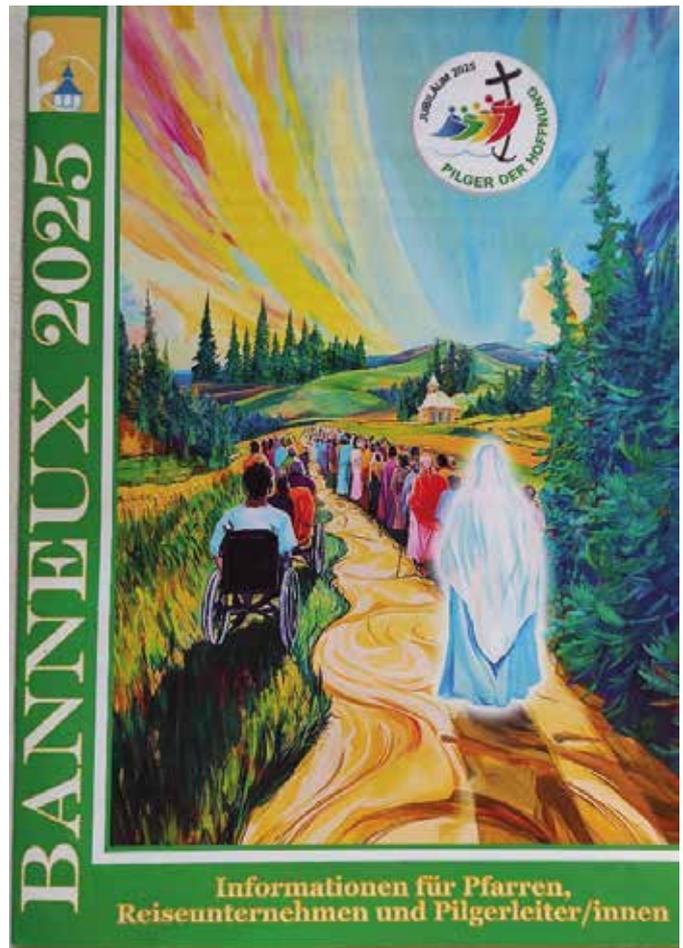
Wir möchten unsere diesjährige Fahrt zu diesem besonderen, idyllischen Ort am **Sonntag, 17. August 2025** machen. Anmeldungen und Kartenverkauf übernehmen wieder die Sekretärinnen der Pfarrbüros von Mondorf und Rheidt. Herzlichen Dank dafür!

Die Kosten für die Busfahrt sind leider wieder gestiegen. Sie richten sich nach der Teilnehmerzahl und belaufen sich voraussichtlich auf 40,00€ (unverbindlicher Preis).

Abfahrt ist am 17. August um 7:00 Uhr von der Kirche/Raiffeisenbank Mondorf. Weitere Zustiegsmöglichkeiten können sicherlich eingerichtet werden (Mondorf und Rheidt wie gewohnt; Bergheim und Müllekofen auf Anfrage.)



Statue und Quelle der Jungfrau der Armen;  
Quelle: wikipedia.de: Johfrael CC BY-SA 3.0



Quelle: privat

### Tagesprogramm für den Sonntag vor Ort:

- 9:30 Uhr Eucharistiefeier
- 10:30 Uhr Internationale Messe
- 11:30 Uhr Film über die Erscheinungen
- 14:00 Uhr Gebetsweg/Andacht
- 15:00 Uhr Feierlicher Krankensegen
- 17:00 Uhr Rückfahrt

Für die Banneux Pilgerinnen und Pilger  
Iris Engels



## „Leinen los“ für die Seniorengruppe der kfd St. Laurentius Mondorf

Am Mittwoch, 15. Mai 2025, hieß es am Vormittag „Leinen los“ für fast 100 Seniorinnen und Senioren auf dem Fahrgastschiff Rheinprinzessin. Pünktlich um 11:00 Uhr fanden sich alle TeilnehmerInnen am Mondorfer Schiffsanleger ein und enterten das Galerie-Salonschiff der Bonner Personen Schifffahrt. Vorbei an den Ortschaften und Sehenswürdigkeiten entlang des Rheins ging die Fahrt bis nach Linz, wo das Schiff pünktlich um 14:00 Uhr wendete, um dann um 16:15 Uhr wieder in der Mondorfer Hafeneinfahrt anzulegen. Bei sonnigem Wetter und bestens gelaunt wurde im Salon und auf dem Oberdeck viel erzählt und es kam zu manch unverhoffter Begegnung und Wiedersehen.

Für das leibliche Wohl sorgte die Crew der Rheinprinzessin. Viel zu schnell verging für die meisten der Mitfahrenden die Zeit. Zum Abschluss sangen alle Seniorinnen und Senioren begeistert das Mondorf-Lied und wünschten sich eine Wiederholung im nächsten Jahr. Seit bereits 51 Jahren lädt die kfd St. Laurentius montags zum Seniorennachmittag für Frauen und Männer ab 14:30 Uhr ins Mondorfer Pfarrheim ein.



Quelle: Arnulf Gesche

Vielleicht ist auch Ihr Interesse an einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und Gesellschaftsspielen geweckt, alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

*Annemie Knebel*

## Wallfahrt in der Fastenzeit

### der 3 kfd-Pfarrgruppierungen in der Siegmündung statt zum Kreuzberg

Am 8. April diesen Jahres machten sich kfd-Frauen zu Fuß von Mondorf aus und innerhalb Bergheims auf den Weg zur Pfarrkirche St. Lambertus: An vier Staios betrachteten wir das Leiden Jesu aus dem Blickwinkel der Frauen, denen Jesus auf seinem Kreuzweg begegnete. Zur hl. Messe in St. Lambertus, die Pastor Stockhausen mit uns feierte, waren wir dann ca. 70 Frauen. Anschließend trafen wir uns im Pfarrheim, wo die Bergheimer kfd-Frauen eine einladende Kaffeetafel liebevoll für uns alle vorbereitet hatten. Hier wurde die Gelegenheit zum Austausch, auch über die Pfarrgruppierung hinweg, lebhaft genutzt.

Die vielen positiven Rückmeldungen zeigten uns, dass das, was wir als „Notlösung“ wegen der renovierungsbedingten Schließung der Kreuzbergkirche geplant hatten, eine gelungene Veranstaltung war, die wir sicher in ähnlicher Form wiederholen werden.

*Regine Alder, für die kfd-Pfarrgruppierungen der Siegmündung*



Quelle: privat

## Bericht über die bunten Tage der kfd-Rheidt im April 2025

Die kfd-Rheidt hatte im April wieder zu den Bunten Tagen geladen. Dieser Einladung folgten viele Freunde, Gäste und Besucher, u. a. unser langjähriger Pfarrer Heribert Krieger, die stellvertretende Bürgermeisterin Barbara Lülldorf, Frau Elisabeth Bungartz als Diözesanvorsitzende, Frau Barbara Krämer vom Dekanat, Gemeindereferentin Ellen Niehaus sowie Vertreterinnen befreundeter kfd's und verdiente Mitglieder. Der Festsaal „Zum Lüches“ war – wie immer prächtig hergerichtet – an allen drei Tagen sehr gut besucht. Mitarbeiterinnen und Helferinnen der kfd hatten alles hervorragend organisiert, sodass auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam. Das Ehepaar Frohn und sein Team sorgte professionell für die Getränke.

**In diesem Jahr lautete das Motto „110 Jahre Frauenpower kfd Niederkassel-Rheidt“.**

Dementsprechend startete die Vorstellung mit dem Lied „Wir sind stark“, gesungen vom gesamten Spielerinnen-Ensemble, welches anschließend einen bunten Reigen von Musik, Sketchen, Gesang und Tanz bot und damit über dreieinhalb Stunden tolle Unterhaltung präsentierte.

Die Themen der Sketche waren z. B. „Die Kuh Elsa“, bei dem der Butler, distinguiert und stets auf Haltung bedacht, der Gutsbesitzerin den Tod der Kuh Elsa „meldete“ ... Im Sketch „So entstehen Gerüchte“ sah man, was durch falsche Gerüchte alles passieren kann ... Den „Ausnahmestand“ erfährt ein Ehepaar zu Silvester auf einer Hütte in den Bergen. In der Pause wurde an jedem Tag für einen gemeinnützigen Zweck gesammelt. Es erhalten der Hospizverein Niederkassel 748,90 €, die Organisation humedica e.V., in der sich Dr. Brinkmann seit Jahren engagiert, 703,35 € sowie der Förderverein für das Pfarrheim St. Dionysius 451,86 €. In der „Dating-Plattform“ stellten sich der kritischen Kandidatin acht sehr unterschiedliche Herren gesanglich vor.



Quelle: privat

Das „Köbes-Casting“ fiel genauso rustikal aus, wie es die Köbesse in den Kölner Brauhäusern sind. In einem weiteren Sketch erlebte man die Qualen einer Ärztin, einem begriffsstutzigen Patienten zu erklären, wie „Das Zäpfchen“ einzunehmen ist. Beeindruckend waren auch die beiden vortrefflich präsentierten Tänze der Spielerinnen, ein Feuerwerk von Farben und Lichteffekten.

Das Finale bezog sich erneut auf das Motto „Frauenpower“. Stellvertretend dafür wurden Lieder und Songs „starker, weiblicher Interpretinnen“ zum Playback dargeboten. Das Publikum war hingerrissen, sang mit, applaudierte und bejubelte diesen finalen Auftritt der „Powerfrauen der kfd-Rheidt“.

Erwähnt werden soll noch die Verabschiedung von Hanna Marnette-Engels am Freitagabend. Unser Publikumsliebbling zieht sich nach 35 Jahren aktiver Mitwirkung als Spielerin zurück und wurde für ihre unvergleichlichen und zahlreichen Auftritte geehrt, was in einen hochemotionalen Moment mündete.

Es waren gelungene bunte Tage, bei denen die Zeit wie im Flug verging, man hervorragend unterhalten wurde und zufrieden und entspannt den Heimweg antrat.

Das Team der kfd-Rheidt

## Kreatives von der Creativ-Gruppe der kfd-Rheidt

**Benefiz-Verkauf der Initiative „Ein Herz für Pundo“**

**Am 16. November und am 07. Dezember 2025 von 11:00 bis 17:30 Uhr** in der Meindorferstr. 10, 53859 Niederkassel-Mondorf. Es erwarten Sie originelle Ideen mit Herz. Der Erlös geht zu 100% an das Kinderprojekt von Pundo in Kenia.

**Pundo-Sonntag am 28. September 2025 von 15:00 bis 18:00 Uhr**, im Pfarrheim Rheidt.

Es erwarten Sie „herbstliche Impressionen“. Der Erlös geht zu 100% an das Kinderprojekt Pundo in Kenia.

Hanna Marnette-Engels für Creativ-Gruppe der kfd-Rheidt



Quelle: privat



KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS

## Rheidt

### Bewegte Stunde in bewegter Runde unser traditionelles Seniorenturnen

wöchentlich montags 15:00 bis 16:00 Uhr Pfarrheim Rheidt  
**Informationen:** Else Schneider 02208/9012087

### Zumba Fitness

wöchentlich freitags 17:00 bis 18:00 Uhr im Pfarrheim Rheidt  
**Anmeldung und Informationen:** Natalie Hagedorn  
0157/55921747

### Die Feldenkraismethode

**Kurs 1:** dienstags 17:30 bis 18:30 Uhr im Pfarrheim Rheidt  
**Kurs 2:** dienstags 18:45 bis 19:45 Uhr im Pfarrheim Rheidt  
**Termine:** 26.08., 02.09., 09.09., 16.09., 23.09., 30.09., 07.10.,  
28.10., 04.11., 11.11., 18.11., 25.11., 02.12. und am 09.12.2025  
**Anmeldung und Informationen:** Martina Bruns  
02208/9219600

### Literaturkreis

**Anmeldung und Informationen:** Susanne Emschermann  
0172/5233551 oder Maria Odenthal 0170/7446079

### Creativ-Gruppe

Der Verkauf aus unserem Tun wird zu 100% an gemeinnützige Zwecke gespendet.  
**Team:** Hanna Marnette-Engels, Angelika Al Boschi, Hildegard Schild  
**Termine:** mittwochs 20.08., 17.09., 15.10., 19.11. und am  
17.12.2025  
von 18:00 bis 21:00 Uhr im Pfarrheim Rheidt  
**Anmeldung:** Hanna Marnette-Engels 02208/5765

### Seniorenachmittage

**Termin:** mittwochs 01.10., 05.11., 03.12.2025  
**Informationen:** Margarete Geus 02208/3220

### Adventsfrühstück

im Pfarrheim Rheidt im Anschluss an die Frauenmesse  
**Termin:** 09.12.2025  
Parallel findet der Weihnachtsbasar der Creativ Gruppe statt.

### Führung durch den Fernwärmehunnel in Köln unter dem Rhein

In Köln-Deutz, in direkter Nähe zum Bahnhof, befindet sich der Eingang zu einem der spannendsten Wege in Köln. Circa 100 Gitterrohrstufen führen zum knapp 500 Meter langen, begehbaren Tunnel bis in die Kölner Innenstadt. Auf dem Weg erhalten wir interessante Informationen über den Tunnel, dessen Funktion und das Fernwärmenetz in Köln.

Im Anschluss kehren wir noch zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Dieser Ausflug ist nicht barrierefrei.

**Termin:** Freitag, 08.08.2025

**Treffpunkt:** 13:00 Uhr am Pfarrheim Pastor-Ibach-Straße, Rheidt

PKW-Fahrgemeinschaften fahren ab dem Pfarrheim bis nach Köln-Wahn, wo wir in die S-Bahn einsteigen

**Kosten:** Mitglieder 5,00 €, Gäste 7,50 €

Die Kosten für den ÖPNV müssen selbst getragen werden

**Anmeldung und Informationen:** Rosemarie Schmidtke  
02208/1508

### Fahrradtour zum Abwasserwerk der Stadt Niederkassel

Wir fahren mit dem Fahrrad zum Abwasserwerk der Stadt Niederkassel. Dort bekommen wir einen einzigartigen Einblick ins Abwasserwerk und einen Vortrag über die komplexe Abwasserreinigung geboten.

Im Anschluss setzen wir unsere Fahrt fort, um uns in Niederkassel im Café Sonnenschein, Spicher Straße, Kaffee und Kuchen schmecken zu lassen.

**Termin:** Donnerstag, 31.08.2025

**Treffpunkt:** 13:15 Uhr an der Kirche St. Dionysius Rheidt  
PKW-Fahrgemeinschaften können auf Wunsch gebildet werden.

**Beginn:** 14:00 Uhr

**Kosten:** Mitglieder 2,50 €, Gäste 5,00 €

**Anmeldung und Informationen:** Mara Rheindorf 02208/74136

### Besichtigung des Erntedankteppich in der Hennefer Pfarrkirche St. Simon und Judas

Seit 2017 wird in der Pfarrkirche St. Simon und Judas ein Erntedankteppich gefertigt, der aus lauter Naturmaterialien besteht. Die feierliche Vorstellung erfolgt jedes Jahr in der Erntedankmesse am Erntedanksonntag.

Wir fahren in Fahrgemeinschaften mit dem PKW dorthin und lassen uns von dem diesjährigen Erntedankteppich beeindrucken. Pastor Hans-Josef Lahr wird uns einen Einblick in die Vorarbeiten, aber auch in die Deutung des diesjährigen Bildes geben.

Im Anschluss werden wir im angrenzenden Pfarrheim bei Kaffee und Kuchen ausreichend Gelegenheit zu netten Gesprächen haben.

**Termin:** Sonntag, 19.10.2025

**Treffpunkt:** 14:00 Uhr am Pfarrheim, Pastor-Ibach-Straße, Rheidt

**Kosten:** Mitglieder 5,00 €, Gäste 7,50 €

**Anmeldung und Informationen:** Mara Rheindorf 02208/74136

Zu allen Ausflügen im zweiten Halbjahr sind Männer herzlich eingeladen teilzunehmen.



KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS

## Mondorf

### Sammlung für das Müttergenesungswerk

Vor dem Muttertagswochenende haben vierzehn unserer Mitarbeiterinnen zusammen sechzehn Stunden lang am REWE Markt in der Provinzialstraße mit einem Infostand auf das Müttergenesungswerk aufmerksam gemacht und um Spenden gebeten. Der Einsatz hat sich mehr als gelohnt – wir bedanken uns, auch im Namen der KAG Müttergenesung, ganz herzlich für Ihre großzügigen Spenden in Höhe von insgesamt 1243,05 € und viele nette Gespräche. Gleichzeitig gilt unser Dank auch dem REWE-Team für die freundliche Unterstützung!

### Besuch der Janosch-Ausstellung im Bilderbuchmuseum Troisdorf

Von den 23 Teilnehmerinnen dieses Angebots Ende Mai hatte sicher kaum eine erwartet, dass das Bilderbuchmuseum Troisdorf im Allgemeinen und in unserem Fall zusätzlich mit der Janosch-Ausstellung so interessant für Erwachsene ist. Die Ausstellung der Bilder und Illustrationen erstreckt sich über zwei Etagen. In der einstündigen, sehr kurzweiligen Führung erfuhren wir viel sowohl über die 94-jährige Privatperson Janosch als auch den Künstler Janosch, seine Auszeichnungen und Interessantes zu den Interpretationen einzelner seiner Bücher. Die gemeinsame anschließende Einker im Café Klein rundete den Nachmittag ab.



Quelle: privat

### Maiandacht am Heckelches Hellijehüsje

Wir waren sehr gespannt, wie die von Jennifer Moormann vor einigen Jahren initiierte Andacht, nun in Verantwortung der kfd-Mondorf, angenommen würde. Aber das Wetter war uns hold und viele kamen auch in diesem Jahr ins Feld.

Doch ohne die tatkräftige Unterstützung so mancher bei der Vorbereitung vor Ort und dem Abbau hinterher, stell-

vertretend seien hier Roswitha Salz, Peter Heuser und Hermann Josef Thiebes genannt, hätten wir es nicht geschafft. Unser ausdrücklicher Dank geht auch an den Bläserkreis, der beim anschließenden Glas Maibowle noch spontan eine ausführliche Zugabe gespielt hat. So konnten wir gemeinsam eine stimmungsvolle Andacht im Feld im wahrsten Sinne ausklingen lassen.

Herzlichen Dank Ihnen, Euch allen, wir freuen uns schon auf das nächste Mal.



Quelle: privat

### Unsere Angebote für die nächsten Monate:

#### Liederabend mit Christiane Florin im Pfarrheim Mondorf

Christiane Florin gestaltet diesen Liederabend am Donnerstag, **04. September 2025**, im Pfarrsaal Mondorf als Benefizkonzert zu Gunsten der Beratungsstelle „Leuchtzeichen“ des Vereins „Umsteuern! Robin Sisterhood e.V.“ Die Beratungsstelle ist eine Fachberatungsstelle für Betroffene sexualisierter Gewalt im kirchlichen Kontext.

Als Hommage an Hildegard Knef, deren Geburtstag sich in diesem Jahr zum 100. Mal jährt, hat Christiane Florin ein Programm aus deren Liedern für das Konzert zusammengestellt.

### Halbtagesausflug am Freitag, 19. September 2025

Im Rahmen unserer Reihe „Wir erkunden den Rhein-Sieg-Kreis“ geht es in diesem Jahr auf die andere Rheinseite. Wir starten gegen 13:00 Uhr und besichtigen, mit Führung, das Glasmuseum in Rheinbach und werden anschließend im Scheunencafé in Hilberath auf eigene Kosten gemeinsam einkehren. Der Preis für Busfahrt und Museumsbesuch liegt bei ca. 20,00 € für kfd-Frauen und 22,00 € für Gäste, abhängig von der Teilnehmerinnenzahl.

**Anmeldungen** ab sofort für ALLE bei Angelika Odenthal, Tel. 0228/454113.

### Selbstbestimmt leben – trotz Einschränkungen!

Die letzte Lebensphase zu Hause zu verbringen, das ist sicher der Wunsch der meisten von uns. Aber gerade, wenn Krankheit oder Alter uns massiv beeinträchtigen, ist es besonders wichtig, zuverlässig Hilfe zu erhalten und liebevoll begleitet zu werden, sei es als Betroffene\*r selbst, aber auch als Angehörige\*r. Dann geht es oft nicht darum, mehr Lebenszeit zu gewinnen, sondern die verbleibende Zeit mit so viel Leben wie möglich zu füllen. Genau in solchen Situationen, bei schwerster Krankheit, wenn das Ende naht oder in Zeiten der Trauer, kann der Hospiz-Verein Niederkassel wertvolle Unterstützung anbieten. Doch bei plötzlichen Schicksalsschlägen fehlt oft die Zeit und Kraft, sich umfassend zu informieren.

Deshalb werden wir Ende Oktober im Pfarrsaal Mondorf einen Themenabend veranstalten, um das wichtige Angebot hier vor Ort vorzustellen, aber auch um über diese, zugegebenermaßen nicht einfachen, Themen miteinander ins Gespräch zu kommen.

Leider standen zum Redaktionsschluss zu den für September und Oktober angekündigten Veranstaltungen noch nicht alle Daten fest. Bitte achten Sie diesbezüglich auf unsere Veröffentlichungen im Schaukasten, den Pfarrnachrichten und dem kfd-Infobrief, vielen Dank.

### Bunte Nachmittage in Mondorf

**Termin bitte vormerken:** In diesem Jahr laden wir am 22. / 23. November 2025 zu unseren diesjährigen Bunten Nachmittagen in den Saal „Zur Post“ ein. Der Kartenverkauf wird am Samstag, 25. Oktober 2025, ab 9:30 Uhr im Pfarrheim, Adenauerplatz 8, stattfinden.

### Seniorenachmittage

Jeden Montag um 14:30 Uhr laden die Teams unserer Seniorenachmittage sehr herzlich alle Seniorinnen und Senioren zu einem geselligen Beisammensein in den Pfarrsaal am Adenauerplatz. Neue Gäste, ausdrücklich auch Herren, sind jederzeit willkommen!

**Weitere Informationen und Anmeldung:** Annemie Knebel  
Tel-Nr.: 0228 / 45 26 66

### Freizeitgruppe „gemeinsam unterwegs“

Die Gruppe für Menschen mit Handikap trifft sich einmal im Monat freitags zu jahreszeitlich gestaltetem Programm. Die nächsten Termine sind: 18. Juli / 17. Oktober und 14. November 2025. Im September findet der jährliche Ausflug statt und am Samstag, 13. Dezember 2025, die Weihnachtsfeier. Für **Rückfragen** steht Ihnen Angelika Odenthal unter der Rufnummer 0228/454113 gerne zur Verfügung.

### Monatliche Wanderung

Die Wandergruppe von Carla Nürnberg trifft sich regelmäßig am 2. Donnerstag im Monat.

**Die nächsten Termine sind:** 10. Juli / 14. August / 11. September. / 09. Oktober und 13. November 2025.

**Anmeldung und weitere Informationen** bei Carla Nürnberg, Tel. 0228/450191

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der kfd St. Laurentius!

**Monatliche Wort-Gottes-Feier:** am 4. Donnerstag im Monat um 9:30 Uhr im Querschiff unserer Pfarrkirche.

**Die nächsten Termine sind:** 24. Juli / 28. August / 25. September / 23. Oktober und 27. November 2025.

Nach dem Gottesdienst am 24. Juli laden wir wieder herzlich ein zum gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim, Adenauerplatz 8.

### Rosenkranz für den Frieden:

jeweils am 1. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr in St. Laurentius, Mondorf.

**Die nächsten Termine sind:** 02. Juli / 06. August / 03. September / 05. November und 03. Dezember 2025 Im Oktober werden wir statt des Rosenkranzgebetes zwei Rosenkranz-Andachten gestalten. Die genauen Termine entnehmen Sie dann bitte den 14-täglichen Pfarrnachrichten.

Feiern und beten Sie mit uns! Bitte achten Sie auch auf unsere Plakate, mit denen wir auf zusätzliche Veranstaltungen hinweisen. Wir würden uns sehr freuen, Sie bei der ein oder anderen Gelegenheit begrüßen zu dürfen.

*Für die kfd St. Laurentius, Mondorf*

*Regine Alder, Tel. 02208/901430, regine.alder@gmx.de*



KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS

## Bergheim-Müllekoven

### Sitzgymnastik für Seniorinnen

**Termine:** Mittwochs von 14:00 bis 15:00 Uhr, im Pfarrheim Bergheim  
Wir machen uns zunächst auf verschiedene Weisen warm, dann folgen leichte Kräftigungs-, Gleichgewichts- und Dehnübungen. Den Abschluss bilden Entspannungsübungen. Nach der Gymnastik bleiben die meisten noch ein wenig bei einer Tasse Kaffee in gemütlicher Runde zusammen. Da die Gruppe zur Zeit recht groß geworden und der Platz begrenzt ist, bitten wir neue Interessenten vorher um Rücksprache mit: Christel Schmidt, Tel. 0228/45 21 26

### Feldenkrais-Kurs

**Termine:** Montags, 18:00 bis 19:00 Uhr im Pfarrheim Bergheim  
**Preis:** 70,00 € (für 10 Abende)

Neueinsteiger können jederzeit einen Probeabend mitmachen. Benötigt werden eine Gymnastikmatte, warme Socken und bequeme Kleidung. Auch Männer sind willkommen!

**Anmeldung bei:** Martina Bruns, Tel. 02208/9 21 96 00

### Nähkreis

**Termine:** Montags ab 19:30 Uhr im Pfarrheim Bergheim  
Einige nähbegeisterte Damen nähen gemeinsam in gemütlicher Runde. Es werden Ideen, Erfahrungen und Ratschläge ausgetauscht. Es handelt sich hierbei jedoch um KEINEN Nähkurs!!! Nähkenntnisse sollten vorhanden sein und eine Nähmaschine muss mitgebracht werden. Neue Teilnehmerinnen sind gerne gesehen und können sich telefonisch melden bei Andrea Grommes (Tel. 0228/45 30 29) oder Elisabeth Engels (Tel. 0228/45 03 39)

### Frauenmesse

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 9:00 Uhr in St. Lambertus  
In der Frauenmesse gedenken wir der verstorbenen Mitglieder des letzten Monates Am 07. Mai fand auch das bei den Frauen sehr beliebte Frühstück nach der Frauenmesse ein. Die anwesenden Frauen freuten sich darüber, in gemütlicher Runde mal wieder ein wenig klönen zu können.

### Tagesausflug nach Bad Camberg

Wie jedes Jahr im Marienmonat Mai, brachen am 22. Mai um 10:00 Uhr morgens 56 Frauen der kfd-Bergheim-Müllekoven und aus anderen Gemeinden unter der Leitung von Leni Hilbert bei gutem Wetter zu dem jährlichen Tagesausflug in die im Taunus gelegene Kurstadt Bad Camberg auf. Nach der Ankunft wurde sich zunächst im Restaurant „Josefshaus“ bei einem leckeren Mittagessen gestärkt für die anschließende Stadtführung. In 3 Gruppen ging es durch die historische Altstadt, vorbei an zahlreichen Fachwerkhäusern aus mehr als sechs Jahrhunderten. Viele dieser Häuser besaßen fränkische Erker und waren reich verziert mit Menschen, Tierköpfen und Blumenornamenten. Die gepflegte und sehr

saubere Stadt mit ihren schönen Häusern und Plätzen verzauberte uns. Nach der 1½-stündigen Führung gelüstete es uns nach Kaffee und Kuchen. Im Cafe Amthof wurden wir mit riesengroßen und leckeren Kuchenstücken verwöhnt. Um 17:30 Uhr trafen wir in der kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul ein, wo wir mit Pfarrer Wichmann eine Andacht abhielten. Er war sehr menschlich und weltoffen und ging sehr nett auf unsere Gruppe ein. Zum Abschluss eines schönen und gelungenen Tages machten wir noch ein Gruppenfoto, bevor wir von Pfarrer Wichmann mit Gottes Segen für einen guten Heimweg verabschiedet wurden. Froh gelaut und mit vielen schönen Erinnerungen machten wir uns auf den Heimweg. Bleibt alle gesund und fit, damit wir noch viele gemeinsame Fahrten machen können!!! Für den Jahresausflug 2026 habe ich Hattingen ausgesucht. *Eure Leni Hilbert*



Quelle: privat

### Monatliche Andacht „Von Frauen für Frauen“

Frauen gestalten Gemeinde, Kirche und Gesellschaft – ehrenamtlich, aktiv und vielfältig. Nun gibt es die Möglichkeit für Frauen, einer weiblichen Spiritualität Raum zu geben, die sich auf das Leben und die Alltagserfahrungen von Frauen bezieht – und sie dadurch auf ganz besondere Weise anspricht.

**Termin:** an jedem 1. Donnerstag im Monat, jeweils um 19:00 Uhr in St. Adelheid, Müllekoven

**Ansprechpartner:** Annette Wlodyka, Tel. 0228/45 50 53

### Weinprobe

Erstmalig veranstalten wir am 24. Oktober 2025 zusammen mit dem Weingut Kronenberger und Stauff eine Weinprobe im Pfarrheim. Nähere Einzelheiten folgen zu gegebener Zeit.

### Bunte Nachmittage

In diesem Jahr findet der Bunte Nachmittag erstmalig nur an einem Tag statt. Die Spielerinnen freuen sich darauf, die Gäste am Freitag, 21. November 2025 in der Mehrzweckhalle in Bergheim mit einem kurzweiligen und bunten Programm zu unterhalten. Auch männliche Gäste sind herzlich willkommen. Termin bitte vormerken!!!

Wir wünschen Ihnen allen eine gute Zeit und würden uns freuen, wenn wir mit der ein oder anderen Veranstaltung ihr Interesse geweckt haben. Bleiben Sie gesund und passen Sie auf sich auf!!!

Für die kfd Bergheim-Müllekoven:  
Elisabeth Engels, Tel. 0228-450339

# Wir wünschen eine schöne Sommerzeit!



## Regelmäßige Gottesdienste

	St. Dionysius - Rheidt	St. Laurentius - Mondorf	St. Lambertus - Bergheim	St. Adelheid - Müllekoven
<b>Sa.</b>	18:00 Uhr Beichtgelegenheit 18:30 Uhr Vorabendmesse		17:00 Uhr Vorabendmesse	
<b>So.</b>		11:30 Uhr Heilige Messe		10:00 Uhr Heilige Messe
<b>Mo.</b>				
<b>Di.</b>	08:30 Uhr Morgengebet 09:00 Uhr Heilige Messe			
<b>Mi.</b>			09:00 Uhr Heilige Messe	
<b>Do</b>	18:00 Uhr Stille Anbetung 18:30 Uhr Heilige Messe			
<b>Fr.</b>	08:30 Uhr Morgengebet	18:30 Uhr Heilige Messe		

<b>Pfarrer:</b>	<b>Pastor René Stockhausen</b> · Hoher Rain 31 · 53859 Niederkassel-Rheidt Tel.: 0 22 08 / 44 82 · E-Mail: rene.stockhausen@erzbistum-koeln.de
<b>Pfarrvikar:</b>	<b>Pastor Johannes Fuchs</b> · Löwenburgstraße 4 · 53859 Niederkassel-Rheidt Tel.: 0 22 08 / 5 00 27 46 · E-Mail: johannes.fuchs@kath-siegmueundung.de
<b>Subsidiar:</b>	<b>Pater Ian Niron CSsR</b> · Tel.: 0178/1 33 27 64 · E-Mail: ian.niron@redemptoristen.org
<b>Subsidiar:</b>	<b>Pastor Franz-Josef Kreuer</b> · Gartenstraße 16 · 53859 Niederkassel-Mondorf Tel.: 0228 / 68 81 99 99 · E-Mail: franz-josef.kreuer@kath-siegmueundung.de
<b>Diakonand:</b>	<b>Marc Weichhaus</b> · Tel. 0151 / 23 48 53 47 · E-Mail: marc.weichhaus@erzbistum-koeln.de
<b>Gemeindereferentin:</b>	<b>Ellen Niehaus</b> · Bergstr. 4 · 53844 Troisdorf-Bergheim Tel.: 0171/2745307 · E-Mail: ellen.niehaus@erzbistum-koeln.de
<b>Seelsorgebereichsmusiker:</b>	<b>Simon Botschen</b> · Tel.: 0151/56538745 · E-Mail: simon.botschen@erzbistum-koeln.de
<b>Jugendreferent/in:</b>	<b>Viona Schramm</b> · Tel.: 0176/12652745 · E-Mail: viona.schramm@kja-bonn.de <b>Simeon Bick</b> · Tel.: 0176/12652795 · E-Mail: simeon.bick@kja-bonn.de
<b>Verwaltungsleiter:</b>	<b>Sascha Möller</b> · Tel.: 02208/500875 (0173/6679114) · E-Mail: sascha.moeller@erzbistum-koeln.de
<b>Assistenz der VL:</b>	<b>Anke Bauer</b> · Tel.: 0 15 20 / 1 64 23 92 · E-Mail: anke.bauer@erzbistum-koeln.de
<b>Ansprechpersonen für Prävention:</b>	<b>Birgit Geus</b> · Tel.: 0151 / 54 85 99 20 · E-Mail: birgit.geus@kath-siegmueundung.org <b>Rita Meurer</b> · Tel.: 0228 / 45 33 69 · E-Mail: ritameurer@arcor.de

**St. Dionysius** | Niederkassel-Rheidt**Pastoralbüro**

Hoher Rain 31, 53859 Niederkassel-Rheidt

Tel.: 0 22 08 / 44 82, Fax: 0 22 08 / 7 42 75

**E-Mail:** pastoralbuero@kath-siegmueundung.de**Internet:** www.kath-siegmueundung.de**Öffnungszeiten**

Montag	9:00-12:00 Uhr
Dienstag	9:00-12:00 Uhr
Mittwoch	9:00-12:00 Uhr
Donnerstag	16:00-18:30 Uhr
Freitag	9:00-12:00 Uhr

**St. Laurentius** | Niederkassel-Mondorf**Pfarrbüro**

Adenauerplatz 8, 53859 Niederkassel-Mondorf

Tel.: 0228 / 45 09 15, Fax: 0228 / 45 56 98

**E-Mail:** pfarramt-mondorf@kath-siegmueundung.de**Internet:** www.kath-siegmueundung.de**Öffnungszeiten**

Donnerstag	9:00-11:00 Uhr
------------	----------------

**St. Lambertus** | Troisdorf-Bergheim**St. Adelheid** | Troisdorf-Mülleken**Pfarrbüro**

Bergstraße 4, 53844 Troisdorf-Bergheim

Tel.: 0228 / 45 22 43, Fax: 0228 / 4 44 79 33

**E-Mail:** pfarramt-bergheim@kath-siegmueundung.de**Internet:** www.kath-siegmueundung.de**Öffnungszeiten**

Mittwoch	9:00-11:00 Uhr
----------	----------------

**Pfarramtssekretärinnen:** Barbara Bläser, Christine Bürger, Petra Konopka, Dagmar Schell-Habet, Natascha Müller-Schneider, Tanja Pütz

**St. Dionysius, Kirche**

Hoher Rain 27, 53859 Niederkassel-Rheidt

**KüsterInnen**

Diana Dorau, Tel.: 0 22 08 / 91 32 12

Nicole Luhr

Monika und Peter Huth

**St. Dionysius-Haus, Pfarrheim**

Pastor-Ibach-Str. 19, 53859 Niederkassel-Rheidt

Tel.: 0 22 08 / 50 07 36

**Pfarrbücherei**

Tel.: 0 22 08/50 07 37

**Öffnungszeiten der Pfarrbücherei**

Mittwoch	16:30-18:30 Uhr
Sonntag	10:00-12:00 Uhr

**Kindertagesstätte St. Dionysius****Leitung:** Sabine Koch

Martinstraße 6, 53859 Niederkassel-Rheidt

Tel.: 0 22 08 / 34 44, Fax: 0 22 08 / 92 11 33

E-Mail: kita-rheidt@kath-siegmueundung.de

**St. Laurentius, Kirche**

Provinzialstraße 12, 53859 Niederkassel-Mondorf

**KüsterInnen**

Jakob Pütz, Tel.: 0157 / 52 20 62 91

Anan Sulaiman

**St. Laurentius-Haus, Pfarrheim**

Adenauerplatz 8, 53859 Niederkassel-Mondorf

Tel.: 0228 / 45 09 15

**Hausmeister**

Ehepaar Ervens, Tel.: 0228 / 96 10 69 75

**Kindertagesstätte St. Laurentius****Leitung:** Birgit Geus

Adenauerplatz 8, 53859 Niederkassel-Mondorf

Tel.: 0228 / 45 27 26, Fax: 0228 / 2 27 93 57

E-Mail: kita-mondorf@kath-siegmueundung.de

**St. Lambertus, Kirche**

Bergstraße 2, 53844 Troisdorf-Bergheim

**Küsterin**

Sybille Bellinghausen, Tel.: 0228 / 45 20 82

**St. Adelheid, Kirche**

St.-Adelheid-Str. 13, 53844 Troisdorf-Mülleken

**Küsterin**

Irena Spalek, Tel.: 0177 / 7 59 14 07

**St. Lambertus/St. Adelheid, Pfarrheim**

Zum Kalkofen 11-13, 53844 Troisdorf-Bergheim

**Hausmeister**

Marco Fabricius, Tel.: 0176 / 47 16 26 16

**Kindertagesstätte St. Lambertus****Leitung:** Daniela Schmachtel

Oberstraße 4, 53844 Troisdorf-Bergheim

Tel.: 0228 / 45 13 16, Fax: 0228 / 90 91 63 16

E-Mail: kita-bergheim@kath-siegmueundung.de

# save the dates

**Gottesdienst zur Verabschiedung von  
Pastor René Stockhausen**

**Sonntag, 14.9.25, 10 Uhr  
St. Laurentius, Mondorf**



**Gottesdienst zur Einführung von  
Pastor Hermann-Josef Zeyen  
und dem neuen Pastoralteam**

**Sonntag, 5.10.25, 15 Uhr  
St. Dionysius, Rheidt**

**Im Anschluss jeweils  
Begegnung im Pfarrheim.**

**Wir bitten herzlich um einen kleinen  
Beitrag zum bunten Buffet  
aus der eigenen Küche!**

An beiden Sonntagen wird zusätzlich nur die Vorabendmesse in St. Lambertus, Bergheim stattfinden. Die übrigen Gottesdienste entfallen. Bedarf für Mitfahrgelegenheiten bitte im Pastoralbüro anmelden.